

Rhythmus

Drum Circles	114
Rhythmus + Percussion Basics	115
Rhythmus Kreativ	117
Rhythmus + Melodie	118
Mittel- und Südamerika	121
Afrika	123
Asien/Orient	125
Drumset/Conga	127
Rhythmus + Selbsterfahrung	127

Fachbereichsleitung Rhythmus:

Eva Weber-Roth

Sprechzeit (außer Schulferien):

Fr. 16.00 – 18.00 Uhr

E-Mail:

eweber-roth@freies-musikzentrum.de

Tel. 089 - 41 42 47-50

Fax 089 - 41 42 47-60

Gerne berate ich Sie, welcher Kurs für Sie interessant sein könnte oder sich als weiterführender Kurs anbietet.

Ferien- und Wochenendangebote sind mit einem ❁ gekennzeichnet.



Drum Circles

Drum Circle – Percussion für alle



Jetzt endlich auch im Freien Musikzentrum: Tauchen Sie ein in das einzigartige Klangphänomen des Drum Circles! Im großen Kreis spielen Congas zusammen mit verschiedenen Percussioninstrumenten wie Bongos, Cajons, Caxixis, Guiros, Pandeiros oder Wood Blocks. Dank des breiten Spektrums an Percussion lässt sich besonders viel ausprobieren und kennenlernen. Und kommunizieren – ganz ohne Worte. Denn hier gibt es keine großen Regelwerke. Aufeinander hören, Gemeinsamkeiten entdecken und improvisieren: Darauf kommt es an. Im Drum Circle finden sich Anfänger ebenso wie Köhner. Charly Böck erspürt Strömungen im Rhythmus, setzt Akzente und schafft Raum für einzelne Einlagen. Getragen von diesen Impulsen und vom Kollektiv formt sich die Gruppe zu einem großen Ganzen. Drum Circles entspannen und wecken gleichzeitig schlummernde Energien. Spielen Sie mit!
Keine Anmeldung möglich, kommen Sie einfach zum Drum Circle!

R000 · Charly Böck · Saal · 0-6 Jahre frei · Schüler 5,- € · Erw. 12,- €
So. · 19.9. · 10.10. · 21.11. · 5.12. · 16.1. · 13.2. · 17.30 bis 19.30 Uhr

Frame Drum Circle



Erleben Sie den Zauber orientalischer Trommeln mit einer pulsierenden Klangwelt, die nonverbal auf den unterschiedlichsten Percussioninstrumenten des Orients erklingt. Es findet eine kurze Einführung in die Grundspieltechniken auf Framedrums, Tarabuka, Rique, Duff, Dombak, Basstrommeln usw. statt und dann wird einfach gespielt. Der Frame Drum Circle ist offen für Alle – Anfänger wie Musikerfahrene. Jeder ist durch seine Art des Spielens und Reagierens einmalig und formt den gesamten Klang mit. Das bringt Leichtigkeit und Spaß ins Spiel. Marika Falk, eine erfahrene Bühnenmusikerin und Seminarleiterin, schöpft aus dem Augenblick und gibt Impulse und Anregungen

für die Musik. *Instrumente werden bereitgestellt – gerne eigene mitbringen. Keine Anmeldung möglich, kommen Sie einfach zum Drum Circle!*

R001 · Marika Falk · Saal · 20,- €
So. · 26.9. · 7.11. · 12.12. · 30.1. · 27.2. · 17.30 bis 19.30 Uhr



Rhythmus + Percussion-Basics

Grundkurs für Percussionanfänger



Ein Einsteigerkurs für Menschen, die das Trommeln für sich entdecken wollen. Auf sehr verständliche und einfache Weise bringt der iranische Trommelvirtuose und Pädagoge Hadi Alizadeh den Teilnehmern grundlegende universelle Rhythmen nahe, die sofort auf dem Instrument ausprobiert werden. Es entstehen schnell die ersten Erfolgserlebnisse, sowohl im Zusammenspiel als auch in der Improvisation. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Instrumente vorhanden – gerne auch eigene mitbringen.

R002 · Hadi Alizadeh · Anfänger · Percussionraum · 73,- €
Ein Tag · So. · 17.10. · 10.00 bis 16.00 Uhr





Rhythm'ning



Move it – Groove it – Sing it – Swing it – in diesem Workshop gibt Rudolf Roth Einführung und Training in seine jahrelang erfolgreich erprobte Rhythmusmethode. Basis ist die Entwicklung des Rhythmusgefühls im eigenen Körper mit Hilfe von den drei Ebenen Stimme, Hände und Füße. Dabei wird die Unabhängigkeit geschult, sowie die Verbindung zwischen rechts und links, oben und unten hergestellt. Wir erarbeiten rhythmische Grundmuster und ein Verständnis für Downbeat und Offbeat. Kursinhalte: Bodypercussion, Tanzschritte, Rhythmussprache, Rhythmusbausteine und einfachen Pandeirogrooves.

R003 · Rudolf Roth · Einsteiger mit rhythmischen oder musikalischen Vorkenntnissen · Saal · 107,- €

Wochenende · Sa. 27.11., 10.00 - 17.00 · So. 28.11., 10.00 - 15.00 Uhr

»Zum Trommeln ist es nie zu spät«



Ein rhythmischer Basiseinstieg

Wir beginnen unsere rhythmische Entdeckungsreise mit den Rhythmen des eigenen Körpers und kommen in Kontakt mit unserer Fähigkeit, Pulsation und Rhythmus zu empfinden und auszudrücken. Sie gehen die ersten Schritte an der Conga im eigenen Zeitmaß und erlernen rhythmische Grundelemente und eine einfache Spieltechnik. Sie erleben die tragende Kraft und vitalisierende Wirkung des gemeinsamen Spiels einfacher Rhythmen im Rhythmuskreis.

R012 · Rolf Thärichen · Anfänger ohne Vorkenntn. · Percussionraum · 59,- €

Ein Tag · Sa. · 2.10. · 10.00 bis 16.00 Uhr

Trommeln für Einsteiger

Aufbaukurs zu »Zum Trommeln ist es nie zu spät«

Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen erlernen wir systematisch rhythmische Grundelemente und Bewegungsmuster auf der Conga und erproben diese im gemeinsamen Spiel einfacher Rhythmen. In diesem Kurs geht es vor allem darum, sich vom Rhythmus tragen zu lassen und das Wechselspiel verschiedener Trommeln zu erleben.

R013 · Rolf Thärichen · Anfänger mit Vorkenntn. · Percussionraum · 59,- €

Ferien, ein Tag · Sa. · 30.10. · 10.00 bis 16.00 Uhr

Trommeln für Einsteiger – Fortführung

Das Trommeln lässt Sie nicht mehr los? Wir erweitern körperbezogen vorhandene Fähigkeiten, verfeinern unsere Spieltechnik und vertiefen unser Rhythmusgefühl. Auf dieser Basis können wir beginnen, mit der Variation einfacher Grundrhythmen erste eigene kreative Impulse zu setzen.

Instrumente werden bereitgestellt

R014 · Rolf Thärichen · Anfänger mit Vorkenntn. · Percussionraum · 59,- €

Ein Tag · Sa. · 18.12. · 10.00 bis 16.00 Uhr

Rhythmus Kreativ



Stocktanz



Stocktanz ist spielerisches Koordinationstraining, rhythmische Bewegungsarbeit und kraftvolles Percussionsspiel. Die Stocktanzübungen fördern die Entwicklung der eigenen Power, schulen die Fähigkeit sich rhythmisch auszudrücken und gleichzeitig die Achtsamkeit gegenüber dem Anderen.

Kursinhalte: Am Anfang steht ganzkörperliche Rhythmusarbeit mit Stimme, Händen und Füßen. Damit wird spielerisch eine rhythmische Basis erarbeitet; sie bildet die Grundstruktur für weitere Übungen. Danach werden Stocktanz Basics, wie rhythmische Schlagfolgen, Drehungen und Partnerübungen, trainiert. In Kombination mit Tanzschritten werden musikalische Formen gestaltet und kleine Choreographien einstudiert. Stöcke und Trommeln werden gestellt.

R020 · Rudolf Roth · Saal · 106,- €

Wochenende · Sa. 19.2.: 10.00 - 17.00 · So. 20.2.: 10.00 - 15.00 Uhr

Stomp it! Material – Percussion Grooves



Auf krisenfesten Instrumenten – wie Plastik-Eimern, präparierten Kunststoff-Flaschen, chromatisch gestimmten Abflussrohren, Getränkependern oder Abfalltüten – grooven wir durch diesen Wochenend-Workshop! Kursinhalte sind mehrstimmige Grooves, eine Stegreif-Komposition und Anregungen zur selbständigen Weiterentwicklung des Materials. Für alle Rhythmus-Liebhaber. Rhythmisch-musikalische Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung. *Instrumente werden bereitgestellt.*

R021 · Clemens Künneth · Saal · 79,- €

Wochenende · Sa. 23.10.: 13.30 - 18.00 · So. 24.10.: 10.00 - 14.30 Uhr



Bodypercussion



brust, schnipps, klatsch, brust, brust, schnipps, klatsch ...

In diesem Workshop widmen wir uns den Klängen, die wir auf und mit unserem Körper erzeugen können. Wir spielen einfache und raffinierte Rhythmusfiguren, füllen rhythmische Pausen mit Bewegung, übertragen Schlagzeug-Grooves auf den Körper und genießen das Zusammenspiel. Dieser Workshop richtet sich an alle Freunde von Rhythmus mit Lust auf Bewegung. Instrument müsst Ihr selbst mitbringen! ;-)

R022 · Clemens Künneht · Saal · 69,- €

Wochenende · Sa. 13.11.: 14.30 - 18.00 · So. 14.11.: 10.30 - 14.00 Uhr

Rhythmus + Melodie

Xylophon, Schlitztrommel, Balafon, Marimba ...

Eine Einführung in die Grundlagen des Musizierens mit Mallets

Xylophon, Schlitztrommel, Balafon, Marimba ... alle diese Melodie-Percussioninstrumente werden mit Mallets (Schlägeln) gespielt.



In der Kleingruppe (3 Teilnehmer) werden die technischen Grundlagen des Malletspiels geübt, sowie einfache Spielmodelle und Improvisationstechniken vermittelt. Die Grundlage dafür sind Bausteine und Patterns die auf spielerische Weise in melodische, rhythmische und harmonische Zusammenhänge gebracht werden. Durch die einfach zu erlernende Spielweise und den warmen Klang sind Holzblockinstrumente vielseitig einsetzbar, z. B. in der musikalischen Früherziehung, im Unterricht oder auch in der Therapie. An-

gesprochen sind Musikpädagogen und Musiker, Therapeuten, Lehrer und alle Interessierten ...

Instrumente werden gestellt. Wenn vorhanden, eigene Mallets mitbringen.

R030 · Günther Basmann · Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse · Workshopraum · 105,- €

6 x · Do. · ab 30.9. · je 19.15 bis 20.15 Uhr

R030A · Günther Basmann · Fortführung · Workshopraum · 140,- €

8 x · Do. · ab 18.11. · je 19.15 bis 20.15 Uhr

Let's go Caribbean – Steeldrum Movement

Die Steeldrum oder Pan ist ein Geschenk der Karibik an die Welt. Sie ist eines der neuen akustischen Instrumente des 20. Jahrhunderts, angesiedelt zwischen Rhythmus- und Melodieinstrument. Ihr unverwechselbarer Sound versetzt Spieler und Zuhörer sofort in eine ausgelassene Stimmung.

Am Freien Musikzentrum leitet Marcos Moreno, bislang einzigartig in München, Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene verschiedener Levels. Er hat bei dem Schweizer Jazzmusiker Claudio Pini Ausbildung genossen, ist Gastmusiker bei dem hochkarätigen Berner Steelorchester Ferrum Helveticum und leitet die hauseigene Steelband. Mit unserem ausgezeichneten Instrumentarium in vier Tonlagen werden Sie in unseren Kursen – step by step – an das Musizieren im vierstimmigen Ensemble oder auch in moderner Band-Formation herangeführt.

Schnupperangebot: Start with Steeldrum



Nehmen Sie sich drei Stunden Zeit, das vierstimmige Instrumentarium kennenzulernen, es auszuprobieren und sich von den faszinierenden Klängen der Steeldrum anstecken zu lassen. Sie werden begeistert sein!

R031 · Marcos Moreno · Anfänger · Kursraum 7 · 44,- €

Ein Nachmittag · So. · 10.10. · 15.00 bis 18.00 Uhr

Start with Steeldrum – Step by Step

In diesem Kurs können Sie Ihre erste Bekanntschaft mit der Steelbandmusik machen. Wir beginnen mit einfachen Puls- und Rhythmusübungen um uns einzuschwingen und mit Zählweisen vertraut zu machen. Auch die richtige Stickschaltung und eine einfache Wirbeltechnik werden geübt. Einfache Melodien und rhythmische Begleitakkorde werden auf allen vier Grundinstrumenten-





ten (Sopran, Alt, Tenor und Bass-Steeldrum) ohne Noten und völlig stressfrei eingeübt. Später werden Arrangements in vierstimmiger Besetzung erarbeitet. Dabei lernen Sie gut aufeinander zu hören und im Team zu musizieren. Erfolgserlebnisse stellen sich schnell ein und die karibischen Rhythmen machen einfach gute Laune!

R033 · Marcos Moreno · Anfänger ohne Vorkenntnisse · Kursraum 7 · 70,- €
4 x · Do. · ab 14.10. · je 18.00 bis 19.00

Fortführung des Kurses, Quereinstieg für neue Interessenten möglich

R033A · Marcos Moreno · Anfänger ohne Vorkenntnisse · Kursraum 7 · 70,- €
4 x · Do. · ab 18.11. · je 18.00 bis 19.00

Fortführung des Kurses, Quereinstieg für Interessenten mit musikalischen Vorkenntnissen möglich

R033B · Marcos Moreno · Kursraum 7 · 70,- €
4 x · Do. · ab 13.1. · je 18.00 bis 19.00



Steeldrum für Fortgeschrittene

Hier erfahren fortgeschrittene Steeldrummer, ob auf Sopran Pan, Alt Pan, Tenor Pan oder Six Bass, den musikalischen Feinschliff. In der Zweier-Gruppe erfährt jeder Spieler die nötige Unterstützung um seinen Stil und seine Technik zu verfeinern. Es werden verschiedene Kompositionen, sowie Pattern aus verschiedenen Stilrichtungen (Karibik, Calypso, Soca, ChaCha, Jazz etc.) erarbeitet, sowie Spieltechnik (Handhaltung und Koordination, Timing, Phrasierung und Ausdruck, Wirbeltechnik, Rolling, Strumming) trainiert.

R036 · Marcos Moreno · für Fortgeschrittene · Kursraum 6 · 111,- €
6 x · Do. ab 7.10. · je 19.00 - 19.45 Uhr

R036A · Marcos Moreno · für Fortgeschrittene · Kursraum 6 · 74,- €
4 x · Do. ab 25.11. · je 19.00 bis 19.45 Uhr

R037 · Marcos Moreno · für Fortgeschrittene · Kursraum 7 · 111,- €
6 x · Do. ab 7.10. · je 20.00 - 20.45 Uhr

R037A · Marcos Moreno · Fortgeschrittene · Kursraum 7 · 74,- €
4 x · Do. ab 25.11. · je 20.00 - 20.45 Uhr

Pantonikum – 1. Münchner Steel-Orchester

Leitung: Marcos Moreno

Das Orchester trifft sich zweimal im Monat um das Repertoire für Auftritte einzustudieren. Die schon bestehende Gruppe nimmt gerne weitere fortgeschrittene Steeldrum Spieler, sowie Percussionisten, Schlagzeuger, Saxophonisten oder auch andere Instrumentalisten auf. Voraussetzungen für die Teilnahme ist die Bereitschaft zur regelmässigen Teilnahme an den Proben, zum Einüben der Stücke (auch zu Hause), sowie Zeit und Lust für Auftritte. Bewerbung und Termin für Probemitspielen bitte mit Marcos Moreno vereinbaren.

R038 · Marcos Moreno · Percussionraum · 143,- €
10 x · ab 1.10. · je 3 Stunden

Einstieg ins Orchester leicht gemacht

✳️ **NEU**

Für musikalisch Begabte, die gerne möglichst schnell im Orchester mitspielen wollen, die Steeldrum aber noch nicht beherrschen, bietet Marcos Moreno Einzelcoaching an. Hier wird im Einzelunterricht speziell für die Mitarbeit im Orchester vorbereitet.

R039 · Marcos Moreno · musikalische Umsteiger · Kursraum 6 · Geb. s. S. 90
ab 7.10. · Termine nach Vereinbarung

Mittel- und Südamerika

Das Cajon – Von Afro bis Hip Hop ✳️

Bitte nehmen Sie Platz! Wo? Na, gleich auf Ihrem Instrument!

Das Cajon, ursprünglich aus Peru stammend und seit den 70-ern für den Flamenco entdeckt, begeistert sowohl Anfänger als auch erfahrene Musiker. Man sitzt auf der speziell gebauten Holzkiste und trommelt mit den Händen auf die Schlagfläche. Je nach Anschlagtechnik wechseln sich Bass-Drum mit Snare-Drum-artigen Klängen ab. Es gibt aber auch noch einiges dazwischen!

Und weil man drauf sitzt, fühlt man ihn überall: den Rhythmus des Cajon – von Afro bis Hip Hop – und das ist natürlich längst nicht alles.

Bitte bei Anmeldung angeben, ob eigenes Instrument vorhanden ist.

R040 · Charly Böck · Anfänger · Workshopraum · 70,- €
Ein Tag · Sa. · 16.10. · 10.00 bis 16.00 Uhr

R040A · Charly Böck · Anfänger · Kursraum 7 · 70,- €
Ein Tag · Sa. · 15.1. · 10.00 bis 16.00 Uhr

R040D · Charly Böck · Fortgeschrittene · Percussionraum · 70,- €
Ein Tag · So. · 16.1. · 10.00 bis 16.00 Uhr





Pandeiro *

Das Pandeiro, eine brasilianische Rahmentrommel die es in sich hat, kann ein ganzes Drumset ersetzen. Die Schellen klingen wie ein Shaker oder eine HiHat, das tief gestimmte Fell wie die Bassstrommel, die Slaps wie eine Snare.

Der Choro, einer der interessantesten Musikstile Brasiliens, der gerade eine Renaissance erlebt, hat dem Pandeiro zu neuen Spieltechniken verholfen. Charakteristisch dafür ist ein relativ hohes Tempo, eine Rhythmusstruktur, die auf Sechzehnteln beruht und die sambatypische Phrasierung. Der Pandeirospieler legt eine rhythmische Basis, spielt Akzente in der Melodie mit oder soliirt. Aber auch in der Musica Popular Brasileira, beim Forró oder in modernen Tanzbands wird das Pandeiro eingesetzt. Dieser Workshop vermittelt Techniken und Grooves wie Samba, Congo, Baiao, Maracatu und Funk, sowie interessante Mischungen dieser Rhythmen.

Für Anfänger mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittene geeignet.

Bitte bei Anmeldung angeben, ob eigenes Instrument vorhanden ist.



R044 · Thomas Ach · Kursraum 5 · 59,- €

Ferien, ein Tag · Mo. · 1.11. · 10.00 bis 17.00 Uhr

Brasil Power Drums



Salvador de Bahia ist die Stadt der schwarzen Rhythmen in Brasilien. Hier mischen sich afrikanische Traditionen mit urbanem brasilianischen Lebensgefühl. Moderne Rhythmen, swingend und funky sind der Trend bei Olodum & Co. gemischt mit Afoxé, Timbajexá, Barravento und Maracatú. Die knackigen, coolen Trommel-Grooves zu spielen ist reinste Lebensfreude und macht Spaß; wir spielen sie auf Tímabals, Repis, Snares und Surdos. Thomas Ach verbringt

jedes Jahr ein paar Monate in Brasilien um die aktuelle Musikkultur mit den neuesten Trends zu studieren.

Bitte bei Anmeldung angeben, ob Instrument vorhanden ist.

R045 · Thomas Ach · Einsteiger mit Vorkenntn. · Percussionraum · 116,- €
Wochenende · Sa. 27.11. und So. 28.11. · je 10.00 bis 17.00

Afrika

Afrikanisches Trommeln mit Adjiri

Rhythmus-Schulung, Technik und Körperarbeit prägen Adjiris strukturierten Unterricht. Mit didaktischem Geschick und viel Humor vermittelt er seinen Schülerinnen und Schülern den Spaß am Lernen. Im Mittelpunkt seines Trommelunterrichts stehen Vermittlung exakter Technik-Kenntnisse und die Freude am Zusammenwirken in der Gruppe. Der Unterricht findet auf der Kpanlogo, der für Ghana typischen Trommel, sowie auf anderen Rhythmusinstrumenten, wie Rassel und Glocke, statt.



Afrikanisches Trommeln I

Erlern werden in den Anfängerkursen traditionelle Rhythmen aus Ghana wie beispielsweise Kpanlogo, Gigo und Waka mit den unterschiedlichen Begleitstimmen. Die Kursteilnehmer erhalten eine grundlegende Rhythmus-schulung und lernen unterschiedliche Anschlagtechniken kennen.

R051 · Adjiri Odametey · Anfänger · Percussionraum · 138,- €
10 x · Do. · ab 30.9. · je 17.30 bis 19.00 Uhr

Afrikanisches Trommeln II

In diesem Kurs werden die Spieltechniken vertieft und erweitert. Die Kursteilnehmer sollten mindestens einen Anfängerkurs bei Adjiri besucht haben und über Spielpraxis verfügen.

Quereinstieg nur nach Rücksprache mit Dozenten.

R052 · Adjiri Odametey · Anfänger mit Vorkenntn. · Percussionraum · 138,- €
10 x · Do. · ab 30.9. · je 19.00 bis 20.30 Uhr

Afrikanisches Trommeln III

Dieser Kurs ist speziell für Fortgeschrittene mit mehreren Semestern Spielerfahrung. Hier wird auch mit den »creative rhythms« von Adjiri Odametey gearbeitet. *Quereinstieg nur nach Rücksprache mit dem Dozenten.*

R053 · Adjiri Odametey · Fortgeschrittene · Percussionraum · 138,- €
10 x · Do. · ab 30.9. · je 20.30 bis 22.00 Uhr



Djembe Beat

Afro-Percussion Kurse auf Djembe und Bass-trommeln

Drum and life is a beach – wenn der Rhythmus stimmt! Auf der Djembe und den großen Malinke-Basstrommeln (Kenkeni, Sangban und Doundoun) werden wir uns populäre und trad. Rhythmen aus Guinea erarbeiten. Ergänzend kommen rhythmische Ausflüge zum Afro-Samba und natürlich zur Elfenbeinküste. Hier werden die Basstrommeln bevorzugt aufrecht gestellt und mit dicken Holz-Beatern geschlagen! Der charakteristische Groove der Malinke-Rhythmen basiert auf den erdigen, warmen Tönen der Basstrommeln (2-3 Rhythmusfiguren) und dem brillanten, knackigen Sound der beliebten Djembe (auch 2-3 Rhythmusfiguren). Über diesen Rhythmusteppich setzt die Solo Djembe ihre Solophrasen in Korrespondenz mit den Bassfiguren. Das Ganze werden wir mit viel Spaß, entspannter Guppendedynamik und Spielfreude angehen.



Djembe Beat für Anfänger

Erlernen der Malinke-Basisrhythmen auf der Djembe in der »Hand to hand« Technik; trennscharfes Spielen der Sounds (Slap, Ton, Bass); Spielen einfacher Basstrommel-Rhythmen mit den dazugehörigen Glockenfiguren wie z.B. Djole, Kassa, Moribayassa etc.; kurze aber prägnante Intros und Breaks. Das Rhythmusmaterial wird in der üblichen Notationsschrift für Trommler/Perkussionisten mitgegeben. *Instrumente werden bereitgestellt.*

R054 · Neerava · Anfänger ohne Spielpraxis · Percussionraum · 114,- €
13 x · Mi. · ab 6.10. · je 18.00 bis 19.00 Uhr

Djembe Beat für Mittelstufe

Hier vertiefen wir unser Grundverständnis des bisher Gelernten, sowie das Zusammenspiel von Djembe- und Bassbegleitung. Zu den binären Rhythmen (16er Puls) wie z. B. Kuku, Gumbé, Djanza kommen ternäre (12er Puls) wie Mendiani, Tiriba etc.; Spielen solider Call- und Responsephrasen.

Instrumente werden bereitgestellt.

R055 · Neerava · ab 1 Jahr Spielpraxis · Percussionraum · 114,- €
13 x · Mi. · ab 6.10. · je 19.05 bis 20.05 Uhr

Djembe Beat für Fortgeschrittene

Typisch afrikanischer Aufbau von half/doubletime bzw. Wechsel von 4/4 auf 6/8 Feeling wie Yankadi/Makru, Soli lent/rapid, Yarafoli, Zaouli etc.; trad. Solofiguren der jeweiligen Rhythmen, sowie Möglichkeit zum freien Solospiel. *Instrumente werden bereitgestellt.*

R056 · Neerava · mit mehrjähriger Spielpraxis · Percussionraum · 114,- €
13 x · Mi. · ab 6.10. · je 20.15 bis 21.15 Uhr

Afrikanisches Singen und Trommeln

NEU

Der Kameruner Musiker Njamy Sitson hat eine Methode entwickelt, die es Sängern und Trommlern ermöglicht, über ihre musikalischen Grenzen zu gehen. Musikalische Kenntnisse werden durch die Koordination von gleichzeitig gespielten und gesungenen afrikanischen Musikstücken vertieft. Durch diese authentische Art zu musizieren können die Teilnehmer ein Stück weit in die Musikkultur Zentralafrikas eintauchen. Dies führt zu musikalischer Selbständigkeit, Bewusstsein und Begreifen des gemeinsamen Musizierens.



Der Kurs ist für Sänger und Trommler geeignet.

M131 · Njamy Sitson · Workshopraum · 110,- €
8 x · Do. · ab 16.9. · je 20.30 bis 22.00 Uhr

M132 · Njamy Sitson · Workshopraum · 110,- €
8 x · Do. · ab 18.11. · je 20.30 bis 22.00 Uhr

Asien/Orient



Einführung in die Musik der orientalischen Percussion

Frame Drum und Handtrommeln werden in vielen Ländern und Kulturen in unterschiedlichen Variationen gespielt und haben heute auch Jazz, Klezmer, Mittelalter-Musik und World-Music erobert. Für die Trommelart typisch ist, dass mit der feinen Fingertechnik erstaunlich viele unterschiedliche Töne auf dem einfachen Instrument erklingen können. Der Reichtum der Klangfarben zeigt sich durch die differenzierte und rasante Spieltechnik. Der Gesang der Trommelsprache ist eins mit dem Trommelklang und bringt so die Leichtigkeit für die pulsierenden schönen groovy Rhythmen. Durch die feine Spielart kann man mit dem Instrument zu Hause üben und benötigt keinen extra Übungsraum. *Bitte angeben, ob eigene Instrum. vorhanden; ansonsten werden sie gestellt.*

R060 · Marika Falk · Anfänger und Mittelstufe · Saal · 169,- €
13 x · Di. · ab 5.10. · je 18.30 bis 19.30 Uhr

R060A · Marika Falk · Fortführung · Saal · 39,- €
3 x · Di. 25.1. · Di. 1.2. · Di. 8.2. · je 18.30 bis 19.30



Orientalische Percussion Intensivkurs *

In diesem Kurs geht es um gerade und ungerade Grundrhythmen, Verzierungen und Variationen, Körperhaltung, Haltung des Instrumentes, unterschiedliche Spieltechniken, den Fingersatz auf Canjira, Tar, Bodram, Rique, Daf, Darabuka sowie einfache Bodypercussion.

Dafür erstellt die Dozentin ein Playback aus Mittelalter-Musik, griechischer und türkischer Musik. Eingebettet in Melodien lassen sich die Grundrhythmen leichter erkennen. Es macht Spaß, mitzuspielen und mitzugrooven. Die verspielte Art der orientalischen Musik wird hörbar und erlebbar. Mit der Spielerfahrung verfeinert sich die Wahrnehmung und das Gefühl für die Musik.

Die Kurstage bauen nicht direkt aufeinander auf, somit ist jeder Kurstag einzeln buchbar. Bitte angeben, ob eigene Instrumente mitgebracht werden.

R061 · Marika Falk · Fortgeschrittene · Kursraum 5 · 59,- €

Ein Tag · So. · 14.11. · 10.00 bis 16.00 Uhr

R061A · Marika Falk · Fortgeschrittene · Kursraum 5 · 59,- €

Ein Tag · So. · 16.1. · 10.00 bis 16.00 Uhr

R061B · Marika Falk · Fortgeschrittene · Kursraum 5 · 59,- €

Ein Tag · So. · 6.2. · 10.00 bis 16.00 Uhr



Orientalische Rhythmen aus Iran und Kurdistan * NEU

So wunderschön vielfältig und reich an Verzierungen wie die Geschichten aus dem Orient, ist auch die orientalische Musik mit ihren speziellen Rhythmen. Der iranische Trommelvirtuose Hadi Alizadeh führt in diesem Kurs in Rhythmen aus Iran und Kurdistan ein, die sehr schön sind und eine Ahnung an 1001 Nacht erwecken.

Geeignet für alle, die den Grundkurs R002 besucht haben oder schon andere rhythmische Grund-

kennnisse mitbringen. Teilnehmer können eigene Instrumente mitbringen (bitte angeben) oder Leihinstrumente verwenden.

R065 · Hadi Alizadeh · Percussionraum · 73,- €

Ferien, ein Tag · So. · 7.11. · 10.00 bis 16.00 Uhr

Ungerade Rhythmen – einfach erklärt * NEU

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer ungerade Rhythmen kennen, die in der orientalischen Musik häufig verwendet werden. Hadi Alizadeh erklärt diese besonderen Rhythmen nach seiner eigenen Lehrmethode auf sehr einfache und verständliche Weise. Dadurch finden die Teilnehmer schnell Zugang zu den in unseren Breitengraden ungewohnten Rhythmen und lernen sie leicht zu spielen.

Geeignet für alle, die den Grundkurs R002 besucht haben oder schon ande-

re rhythmische Grundkenntnisse mitbringen. Teilnehmer können eigene Instrumente mitbringen (bitte angeben) oder Leihinstrumente verwenden.

R066 · Hadi Alizadeh · Kursraum 7 · 73,- €

Ein Tag · So. · 12.12. · 10.00 bis 16.00 Uhr

Kurs für Tonbak und Daf * NEU

Die Tonbak ist eine kleine, leise Trommel und eignet sich deshalb sehr gut zum Üben in einer Stadtwohnung. Ihre Klangmöglichkeiten sind überraschend vielfältig, sogar als Soloinstrument ist sie geeignet. Sie wird mit allen 10 Fingern gespielt, dadurch wird die Koordination von beiden Händen und allen Fingern, ähnlich wie beim Klavierspielen, geschult. Die Daf, eine Rahmentrommel mit Ringen, ist etwas lauter und bezaubert mit ihrem besonderen Klang sofort. Speziell für diese beiden Trommeln hat Hadi Alizadeh hat eigene Lehrbücher geschrieben, nach denen auch im Unterricht gelehrt wird. *Geeignet für alle, die den Grundkurs R002 besucht haben oder schon andere rhythmische Grundkenntnisse mitbringen. Teilnehmer können eigene Instrumente mitbringen (bitte angeben) oder Leihinstrumente verwenden.*

R067 · Hadi Alizadeh · Kursraum 5 · 73,- €

Ein Tag · So. · 30.1. · 10.00 bis 16.00 Uhr

Drumset/Conga

Drumset, Conga, Smallpercussion

Im Einzelunterricht oder in der Zweiergruppe können hier Anfänger wie Fortgeschrittene das Instrument ihrer Wahl kennenlernen oder perfektionieren. Günther Basmann richtet den Unterricht ganz nach den individuellen Bedürfnissen und Anforderungen jedes Teilnehmers aus. Jeder kann seinem eigenen Tempo entsprechend lernen. Das Unterrichtsrepertoire besteht aus technischen und musikalischen Grundlagen, der Vermittlung verschiedener Stilrichtungen, Spielstücken und Improvisationstechniken, sowie Übungen zur Koordination und Unabhängigkeit. In einer entspannten und lockeren Atmosphäre ist auch Raum zum Ausprobieren und Experimentieren.

R070 · Günther Basmann · Anfänger und Fortgeschrittene · Drumstudio

Mo ab 27.9. ab 18.30 nach Vereinbarung

R071 · Günther Basmann · Anf. + Fortgeschr. · Workshopraum od. Drumstudio

Do ab 30.9. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung

Gebühren siehe Seite 90

Rhythmus + Selbsterfahrung

Rhythmus für die Seele * NEU

Rhythmus ist Bewegung, erdet, gibt Sicherheit – macht Spaß, wach und lebendig. Mit Yoga und Energiearbeit lösen wir Verspannungen, bauen Druck ab und fördern den Lebensfluss im Körper. Die Stimmung wird leicht und der Kopf wird klar. Das Seminar vermittelt einfache Rhythmen und Melodien, die wir mit den Füßen, Händen und der Stimme singen, spielen und tanzen.

Dabei ist jeder ganz bei sich und gleichzeitig verbunden mit der Gruppe. In



diesem meditativen Zustand erhöhter Aufmerksamkeit können wir Zugang zu einer inneren Welt und intuitivem Wissen finden.

Das Zusammenfließen der verschiedenen Ebenen von Fühlen, Hören, Atmen und gemeinsam Musik machen ist Erholung und ein heilsamer Weg für die Seele. Thomas Ach, Musikpädagoge und Körperpsychotherapeut mit jahrelanger Erfahrung, begleitet die Teilnehmer sicher auf der Reise zur Selbstentdeckung durch Rhythmus.

Geeignet für alle Rhythmusinteressierten.

R080 · Thomas Ach · Saal · 116,- €
Ferienwochenende · Sa. 6.11. und
So. 7.11. · je 10.00 bis 17.00

1/2 Mio



Sei kein Frosch!

Ehrenamtliche Artenschützer im Bund Naturschutz retten

jedes Jahr einer halben Million Fröschen und Kröten das Leben. Tipps und Infos unter:

www.justo-soft.de

www.bund-naturschutz.de

Alle Infos zum Schutz von Kröte und Co –
einfach **kostenlos** anfordern:

Dr.-Johann-Maier-Str. 4 Tel. 09 41 / 2 97 20 - 0
93049 Regensburg Info@bund-naturschutz.de



**Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.**